

Drogenrazzia im Rhein-Main-Gebiet: Sechs Festnahmen und viel Beute!

Sechs Verdächtige wurden nach dem Schmuggel von 200 kg Kokain und 1,2 t Marihuana im Rhein-Main-Gebiet festgenommen.

Frankfurt am Main, Deutschland - Im Rhein-Main-Gebiet wurde ein bedeutender Drogenring zerschlagen! Am Freitag, dem 11. April, durchsuchten Staatsanwaltschaft Wiesbaden und Polizei insgesamt zwölf Objekte in Frankfurt, Wiesbaden sowie in den Landkreisen Groß-Gerau und Main-Kinzig. Sechs Personen wurden festgenommen, darunter zwei Frauen und vier Männer im Alter von 26 bis 32 Jahren. Gegen vier von ihnen bestehen Haftbefehle!

Die Fahnder fanden bei den Razzien fast 44.000 Euro Bargeld, wertvollen Schmuck, darunter drei teure Uhren und Designertaschen sowie eine kleine Menge Rauschgift. Zudem wurden zahlreiche Mobiltelefone, Datenträger und wichtige Geschäftsunterlagen sichergestellt. Die Staatsanwaltschaft hat Vermögensarreste von über einer halben Million Euro erwirkt! Die Verdächtigen werden heute dem Amtsgericht Wiesbaden vorgeführt.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ursache	Einfuhr, illegaler Handel, Geldwäsche
Ort	Frankfurt am Main, Deutschland
Festnahmen	6
Schaden in €	44000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de